

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 8 (1886)
Heft: 17

Anhang: Annoncen-Beilage zu Nr. 17 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Briefkasten der Redaktion.

Martina S. in G. Für die freundliche Sendung der fleißigen Sammlerin herzlichsten Dank!

An Verschiedene. Die Markensendungen zu Gunsten der „Schweizer Heilgüte“ werden auf's Beste verdankt.

An die Konservenfabrikation Schweizerischer Landesprodukte in Bombach bei Aarau. Es ist uns sehr erfreulich, in Ihren Konserven ein Fabrikat gefunden zu haben, das bezüglich seiner vorzüglichen Qualität jeder Hausfrau wärmstens empfohlen werden darf. Es wundert bis jetzt alljährlich ein ganz enormes Geld für konservierte Früchte und Gemüse in's Ausland. Ihr Unternehmen, das unsere schweizerischen Landesprodukte verwertet, ist daher berechtigt, größte Beachtung und von Seite des konsumierenden Publikums lebhafteste Frequenz zu erwarten. Wir unsererseits legen — abgesehen von der patriotischen Seite der Sache — einen ganz besonderen Werth auf Konserven schweizerischen Ursprungs, weil das bis jetzt in den Handel gebrachte fremde Fabrikat in gesundheitlicher Beziehung oft zu wünschen übrig ließ, indem es erfahrungsgemäß vorgekommen, daß zur Erhaltung einer schönen Farbe der Konserven Mittel angewendet wurden, die eine verantwortliche, inländische Gesundheitskommission nicht gutheißen konnte.

Tochter einer Abonnentin in T. Ob Sie bezüglich der Wahl eines Gatten nach eigenem, oder nach dem Sinne Anderer handeln wollen, fragen Sie. Sie sollen vom gemeinten fremden Rath hören und nach reiflicher erfolgter Prüfung darüber nach eigenem Sinne handeln. Wenn die künftigen Ihnen spätere Erfahrungen zu bedauern geben, so ist es Ihre Pflicht, diese Seite der Sache recht genau in's Auge zu fassen. Wenn Ihr Auswählter bis jetzt, im lebigen Stande, sein Auskommen gefunden, so fragt sich, ob er's für seine Familie auch im Stande sei. Sind Sie arbeitswillig und erwerbstätig, so daß durch die Verehelichung Ihrem künftigen Gatten nicht fühlbare Lasten erwachsen, so dürfen Sie wohlgemuth nach eigenem Ermessen handeln. Die arbeits- und geistigstätige Jungfrau darf bei der Wahl ihres Gatten ohne Bedenken dem Herzen folgen; sie ist ein Schatz, dazu berufen, den armen Mann zu beglücken, wie den reichen.

Frau S. L. in G. Mit Vergnügen notirt. **E. S. S.** Es ist uns unmöglich, Ihren vielen Wünschen so schnell zu entsprechen; Sie müssen sich gedulden.

Hrn. B. T. in B. Für Ihre interessanten Nachrichten unsern besten Dank!

Frau S. in G. S. Das Schicksal führt uns gar viele Rüstel vor, die nur das Schicksal zu lösen versteht. Darum trotz Verleumdung und Mißachtung nur unentwegt seine Pflicht gethan; die Zeit klärt auch das Unverständliche auf und je gewissermaßen wir unsere Pflicht thun, um so ruhiger gehen wir dem Ungewissen entgegen.

An Verschiedene. Fehlendes mußte auf nächste Nummer verschoben werden.

Inserate.

Jedem Auskunftsbegreher sind für beidseitige Mittheilung der Adresse gefälligst 50 Cts. in Briefmarken beizufügen. — Offerten werden gegen die gleiche Taxe sofort befördert. Erledigte Stellen-Inserate belieben nach der Expedition sofort mitzuthun. Zeilenpreis: 20 Cts.; Ausland 20 Pfg.

Stellen-Nachrichten.

Ziffern 3846, 3872, 3903, 3937, 3950, 3919 sind erledigt.

NB. Für Stelle-Suchende haben wir monatliche Abonnements eingerichtet und wird unser Blatt gegen Einsendung von 50 Cts. in Marken in der ganzen Schweiz franko versandt. Um deutliche Adressen-Angabe wird gebeten.

Die Expedition.

Stelle-Gesuch.

3991] Ein 16-jähriges Mädchen (Thurgauerin), welches das Glätten gründlich versteht, sucht eine Stelle, wo ihm Gelegenheit geboten wäre, neben dem Glätten sich auch in den Hausgeschäften einzubüßen. Gefl. Offerten sind an die Expedition d. Bl. oder an Schreinermeister L. Zerle in Frauenfeld zu richten.

Eine alleinstehende, junge und recht-schaffene Frau sucht Stelle als **femme de chambre** oder **Bonne** in einem südlichen Klima. Es wird mehr auf gute Behandlung als auf hohes Salair gesehen. Gute Empfehlungen und Photographie stehen zu Diensten. [3994] Gefl. Offerten nimmt die Expedition d. Bl. entgegen.

Platz-Gesuch.

3998] Ein eingezogenes, williges Mädchen wünscht bei Privatleuten evangelischer Konfession die Hausgeschäfte zu erlernen. Es wird mehr auf gute Behandlung als auf grossen Lohn gesehen. Zu erfragen bei der Expedition d. Bl.

Gesucht.

3999] Ein 20-jähriges Mädchen, das noch nie gedient hat, sich aber willig jeder Anleitung unterziehen würde, sucht bei einer christlichen Familie einen Platz. Adresse ertheilt die Expedition d. Bl.

Zwei brave Töchter

aus achtbarer Familie suchen Stellen; die erste am liebsten in einem Laden oder auch zur Stütze der Hausfrau; die zweite, welche die Schneiderei erlernt hat, wünscht bei einer Damenschneiderin als Arbeiterin einzutreten. [3984] Offerten befördert die Expedition d. Bl.

Stelle-Gesuch

für eine 16-jährige Tochter in einer achtbaren Familie, sei es als **Kindas-** oder als **Zimmermädchen** oder als **Nachhilfe der Hausfrau.** [3983] Offerten unter Chiffre 3983 befördert die Expedition dieses Blattes.

Eine alleinstehende Tochter

gesetzten Alters, in sämtlichen Hausgeschäften: Nähen, Bügeln und auch in der Kinderpflege, wohl bewandert, sucht in einem bessern Hause eine passende Stelle, sei es zur selbstständigen Führung eines Hauswesens oder sonst einem Vertrauensposten. [3995] Gefl. Offerten unter Chiffre K. L. 3995 an die Expedition dieses Blattes.

Für ein 16-jähriges, gesundes, starkes Mädchen, welches während 1½ Jahren einen Hauswirthschaftskurs theoretisch und praktisch durchgemacht hat und in den Handarbeiten ziemlich bewandert ist, sucht man einen Platz als **Zimmermädchen** oder als **Stütze einer tüchtigen Hausfrau** in einer christlichen Familie der deutschen oder französischen Schweiz. [3995] Offerten mit R. S. 4000 befördert die Expedition dieses Blattes.

Une famille de Verrières

(Canton de Neuchâtel) demande a placer son fils âgé de 14 ans chez des personnes de bonnes mœurs pour apprendre la langue allemande en échange d'un jeune homme qui désirerait apprendre la langue française. Vie de famille. Références a disposition. [3951]

Gesucht:

3948] Eine Lehrtöchter zu einer Corset-schneiderin. Gelegenheit, die deutsche Sprache zu erlernen. Adresse zu erfragen bei der Expedition dieses Blattes.

In einer achtbaren Familie

3992] in Lausanne könnte eine Tochter, die gesonnen wäre, die höhere Schule zu besuchen, um den billigen Preis von Fr. 35 per Monat in Pension treten. Sich zu wenden an **Mad. Boretta** in Lausanne.

Eine junge Tochter

sucht Stelle, entweder zu Kindern oder zur Pflege einer kranken Frau. [3987] Offerten befördert die Expedition d. Bl.

In einer ehrbaren, kinderlosen Familie wünscht man eine Tochter aus der Ostschweiz, welche das Französische, sowie alle Hausarbeiten gründlich erlernen will, aufzunehmen. Preis per Monat Fr. 35. —. Referenzen von bisherigen Pensionären. Adresse: **E. R. Essert, sous Champvent** près Yverdon. [3955]

Baumschule in Horn bei Rorschach. 3000 hochstämmige & niedere Rosen

(M 226 G) letztere besonders für Gruppen und Topfkultur. [3959] 100 Stück in den besten Sorten Fr. 45. —, 50 Stück Fr. 25. —, 10 Stück Fr. 6. —, per Stück 70 Cts.

Hochstämmige Fr. 1. — bis Fr. 1.50, Trauerrosen Fr. 2. —.

Kataloge gratis.

Henry Kern.

Kochschule zum Erni-Haus

5 Zeltweg — Zürich — Zeltweg 5.

Beginn des vierzehnten Kochkurses den 10. Mai d. J. Nähere Auskunft ertheilt bereitwilligst die Unterzeichnete, woselbst auch Prospekte bezogen werden können. Den geehrten Töchtern empfiehlt sich bestens [3966] (H 5545 Z) **Frau Engelberger-Meyer.**

Die ganz besonders vorzügliche Qualität der

LESSIVE PHENIX

von Tag zu Tag immer mehr geschätzt, hat zahlreiche Nachahmungen hervorgerufen, die, um Absatz zu finden, in gleicher Verpackung mit der Aufschrift „diplomirt in Zürich“ in Verkauf gebracht werden, wesshalb wir uns genöthigt sehen, folgende Erklärung zu wiederholen.

Die Mitglieder der Jury erklären hiermit, dass die von den Herren Fabrikanten Redard freres in Morges ausgestellte **Lessive Phénix (Phönix-Lauge)** allein diplomirt wurde. Unterzeichnet von allen Mitgliedern der Jury.

Zum Schutz gegen irgend welche Nachahmungen, welche diese Eigenschaften nicht besitzen, führt jedes unserer Pakete die Fabrikmarke den „Phönix“ und den Namen der Fabrikanten Redard freres à Morges. (H 950 L) [3786]

Eine kräftige Person

von 18 Jahren sucht in der Schweiz Stelle als Stütze der Hausfrau. Sie ist deutscher und französischer Sprache mächtig, geübt im Glätten und in der einfachen Küche und auch willig zu leichterem Krankenpflege. [3993] Auskunft ertheilt Frau Prof. Langhans, Herrengasse 11, Bern.

In ein sehr respektables Haus, vorzugsweise Sommerwirthschaft, wird eine anständige

junge Tochter

gesucht, um beim Serviren und in der Haushaltung zu helfen. Dieselbe muss treuen, braven Charakters sein und die Handarbeit verstehen. [3981] Offerten unter H 1619 Q an Haasenstein & Vogler in Basel.

Gesucht nach Davos:

3979] Ein charakterfestes, williges und reinliches Mädchen, das alle vorkommenden Arbeiten in einer Haushaltung machen kann. Lohn 20 Fr. per Monat. Auskunft ertheilt die Expedition.

Stelle-Gesuch.

Für die Saison-Monate Juli, August und September sucht eine **junge Tochter** aus gutem Hause eine Stelle, am liebsten an einen Kurort zum Serviren oder in einem Laden.

Adresse ertheilt die Expedition der „Schweizer Frauen-Zeitung“. [3978]

Eine treue, zuverlässige Tochter, die eine gute bürgerliche Küche und einen reinlichen Haushalt zu führen weiss, findet im Rheinthale eine Stelle. [3977] Offerten besorgt die Expedition.

Eine Pfarrerswitwe in Zürich wünscht 1 oder 2 Kinder von achtbaren Eltern in Pflege zu nehmen. Einer treuen mütterlichen Pflege und sorgfältigen christlichen Erziehung dürfte man versichert sein. Auch wäre sie gerne bereit, grössere Kinder, welche höhere Schulen besuchen sollen, aufzunehmen. Sehr gute Referenzen stehen zu Diensten. Gefl. Offerten unter Chiffre P. 316 an die Annoncen-Expedition von Rudolf Mosse, Zürich. (M 5539 Z) [3976]

Haushälterin gesucht

zur selbstständigen Besorgung einer kleinen Haushaltung und zur Leitung von zwei gut erzogenen Mädchen im Alter von 12 und 14 Jahren. Tüchtigkeit und christliche Gesinnung erforderlich. [3973] Gefl. Offerten mit Altersangabe befördert die Exped. d. Bl. unter Ziffer 3973.

Eine Tochter von 18 Jahren, welche noch nie gedient hat, wünscht eine Stelle als **Dienstmädchen**. Zu erfragen im Offerten-Bureau in St. Gallen. [3974]

Köchin gesucht:

Für eine Familie in Frankreich eine gute Köchin, 20—30 Jahre alt. Gute Zeugnisse unbedingt nothwendig. [3962]

Eine brave, intelligente Tochter sucht Stellung bei einer guten Familie, wo sie die Hausgeschäfte zu besorgen hätte. Eintritt könnte sogleich erfolgen. [3964] Offerten unter 3964 befördert die Expedition dieses Blattes.

3963] Eine junge, wohlgezogene Tochter mit schöner Handschrift, die auch das Serviren versteht, sucht passende Stelle in einem Laden. Adresse ertheilt unter Ziffer 3963 die Expedition dieses Blattes.

Buchbinder-Lehrling wird von J. Wirz in Grünungen (Ktn. Zürich) gesucht. Bedingungen werden auf Anfrage sofort mitgetheilt. [3970]

Stelle-Gesuch.

3944] Für eine nette Tochter von 17 Jahren wird eine passende Stelle gesucht, sei es als **Zimmermädchen** oder zu Kindern. Sie hat sehr Geschick in den Handarbeiten, ist in der Pflege der Kinder erfahren, kann glätten, spricht deutsch und französisch. Ansprüche sehr bescheiden. Auskunft ertheilt die Expedition d. Bl.

Gesucht zu baldigem Eintritt:

3949] Ein junges, ordentliches **Dienstmädchen**, welches die Hausgeschäfte versteht und bürgerlich kochen kann. Auskunft bei der Expedition d. Bl. unter Ziffer 3949.

Stelle-Gesuch

als **Haushälterin** zu einer kleinen Familie mit Kindern, am liebsten im Rheinthale. Bei bescheidenen Ansprüchen wird gute Behandlung gewünscht. [3942] Adresse ertheilt die Expedition d. Bl.

Eine vorzüglich eingerichtete

Kleiderfärberei

sucht Agenturen. Prompte Bedienung und entsprechende Provision wird zugesichert. [3935] Adresse bei der Exped. zu vernehmen.

Offertenblatt gratis versandt an Handlungen der Schweiz. Inserate à 25 Cts. 3873] Verlag in Grünungen (Zürich).

Für Dienstboten.

3940] Zu sofortigem Eintritt werden gesucht: 2 Köchinnen (cordon bleu), mehrere Köchinnen für Hôtels und Privathäuser, mehrere Zimmermädchen, Dienstmädchen für das Hauswesen etc., 3 tüchtige Kellnerinnen, deutsch und französisch sprechend.

Junge Leute, welche die französische Sprache zu erlernen wünschen, finden in bürgerlichen Häusern zu mässigen Pensionspreisen Aufnahme.

Vorteilhafte Stellenvermittlung im Auslande unter Aufsicht der Behörden. Man wende sich gefälligst an die Agentur von Madame **Staub**, Ecluse 26 in **Neuenburg**, welche sich den Familien bestens empfiehlt.

Für die Antwort sind zwei Marken beizufügen.

Frau Gugger-Schäffer

in **St. Blaise** (Kant. Neuenburg) wünscht für Anfangs Mai wieder zwei oder drei Töchtern, welche die französische Sprache erlernen wollen, in Pension zu nehmen. Der Unterricht könnte im Hause selbst genommen werden. Angenehmes Familienleben und gemässigte Preise.

[3948] Allfällige Referenzen bei Herrn **Oberst Schmidt** in der Lorraine und Herrn **Knopf** auf der Sternwarte in **Bern**, Herrn **Herzog** in der Wassergasse in **St. Gallen** und Herrn **Stuber**, Oberamtmann in **Solothurn**. F. B.

Erlernung der französ. Sprache.

Pension für Knaben und Jünglinge von 9—19 Jahren, gehalten von **H. Bovay** in **Oron** (Ktn. Waadt). [3913]

Nähere Auskunft erteilt **J. Wächli**, Notar, in **Reinach** (Ktn. Aargau).

Zu verkaufen.

3923] Ein hübsch eingerichtetes, rentables **Weisswaren- und Mercerie-Geschäft** in einer gewerbreichen, 20,000 Einwohner zählenden Stadt der Centralschweiz ist aus Gesundheitsrücksichten zu verkaufen. Der Verkäufer verbleibt unter Umständen als Commanditair. Waarenlager ca. Fr. 15,000. Anfragen unter Chiffre **M 1253 E** befördert die Annoncen-Expedition von **Rudolf Mosse**, **Bern**. (M. a. 1401 Z.)



Handschuh-Spezialitäten

für Herren und Damen empfiehlt **J. Gredler**, Poststrasse, Zürich. Auswahlsendungen stehen zu Diensten.

Wwe. Tanner-Schäfer

— Handstickerei —

Herisau (Ct. Appenzell).

Für Ausstütern grosse Auswahl in Chiffres, Monogrammen, Bordüren etc. Muster-Album steht zur gefl. Einsicht [3662] bereit.

Gardinen, inländisches und englisches Fabrikat, in allen Breiten und schönen Dessins.

Bandes & Entredeux eigener Fabrikation, weiss und farbig, in reichster Auswahl, empfiehlt und bemustert auf Verlangen

L. Ed. Wartmann,

St. Gallen, vis-à-vis Hotel Stieger.

Nähmaschinen, unübertroffen, für Hand- und Fussbetrieb, aus der renommierten Fabrik von **Seidel & Naumann** in **Dresden**, stehen ebendasselbst zur Besichtigung und Prüfung bereit. — Garantie und Gratisunterricht. [3615]

Gute Bezugsquelle für

St. Galler Stickereien jeder Art [3647] **Eduard Lutz** in **Rheineck**.

Höheres Töchter-Institut

in Verbindung mit der berühmten

Frauenarbeitschule Reutlingen (Württemberg.)

Beginn des Frühjahrskurses: 29. März.

3684] Gründlicher Unterricht in Sprachen, Musik, Zeichnen, Malen, wissenschaftlichen Fächern und allen weiblichen Handarbeiten. Französische und englische Konversation. Sorgfältige Erziehung und häusliches Leben auf christlicher Grundlage.

Referenzen: HH. Oberkons. Rath Dr. **Burck**, Stuttgart; Hofkaplan Dr. **Braun**, Stuttgart; Frau Dekan **Braun**, Orgelbau, Stuttgart; HH. Landammann **Zweifel**, Oberstlieut. **Gallati**, Glarus; Schul-Inspektor **Heer**, Miltädi (Glarus); Rathsherr **Pfeiffer**, Pfarrer **Pfeiffer**, Fabrik-Inspektor Dr. **Schuler**, Mollis (Glarus); Bezirksschulrath **Forster**, Tigerhof, St. Gallen; Frau Pfarrer **Buser-Buxdorf**, Hebelstrasse 16, Basel; HH. **H. Eidenbenz**, Rämistrasse, Stadelhofen, Pfarrer **Fröhlich**, St. Anna, Zürich.

Für den Prospekt und Anmeldungen wende man sich gefälligst an die Vorsteherinnen: Frä. **Beglinger** und **Zeller**, zum **Rothen Haus**, **Reutlingen** (Württemberg).

Spezialschule der italienischen Sprache in Luino (Langensee).

3527] Dieser in Vierteljahrskursen erteilte, für die reifere Jugend, die männliche und die weibliche, bestimmte Unterricht gewährt den Vortheil, das Italienische ohne den gewöhnlichen Schulzwang gründlich und schnell, und zwar im Lande selbst, zu erlernen. — Beginn der Kurse: 1. Oktober, 1. Januar, 1. April, 1. Juli. Später Eintretende benutzen die Vorbereitungsschule. — Pensionspreis: Frs. 100 monatlich. — Das örtliche Klima ist mild und sehr gesund, die Bevölkerung friedliebend und intelligent, die Natur reich an den überraschendsten Schönheiten.

Prospekte und Referenzen durch **C. Zürcher**, Professor in **Luino**.

Wasserheilanstalt Buchenthal Ct. St. Gallen.

Hydrotherapie, Elektrotherapie, Heilgymnastik, Massage, Diätikuren (Oertel's Entfettungskuren).

(Ma 1454 Z) — Ausfällige Prospekte gratis. [3986]

Kurarzt: **Dr. H. Wollensack**,

früher langjähriger Assistenzarzt des Prof. **Winternitz** in **Wien**.

Nelken

Spezialkultur von **François Wyss**, Handelsgärtner, **Solothurn**.

Diplom an der Landesausstellung Zürich 1883 für ein vorzügl. Nelkensortiment.

Preis-Verzeichniss gratis und franco.

(Ma 1534 Z) Jeder Sendung wird eine Nelkenkulturanweisung beigelegt. [3985]

Spezialität in Knaben-Anzügen

für das Alter von 2—14 Jahren [3703]

vom einfachsten bis feinsten Genre.

■ Tricot-Anzüge von Fr. 10 an in verschiedenen Farben ■

Als Maass genügt Angabe des Alters. Jeder Anzug enthält einen Flicklappen.

Auswahlsendungen durch die ganze Schweiz bereitwilligst u. franco.

St. Gallen
Marktplatz

Wormann Söhne

St. Gallen
Stadtschreiberei

Zeit ist Geld!!

3980] Hausfrauen, wenn ihr rasch einen feinen, wohlschmeckenden Kaffee bereiten wollt, so kauft den

gerösteten und gemahlten

KAFFEE COMPLET

von **C. GLUTZ & Cie** in **Solothurn**.

Es ist dies das Bequemste und Billigste, das auf diesem Gebiete geliefert werden kann. Feiner Kaffee im richtigen Mischungsverhältniss mit Cichorien und Essenz kommt der halbe Liter für eine Familie blos auf 3 Ct. zu stehen.

Depots werden gesucht.

Das Neueste in Tricot-Tailen

in jeder wünschbaren Farbe, garnirt und ungarnirt, liefern zu Fabrikpreisen

Wormann Söhne, **St. Gallen**, Stadtschreiberei.

Auswahlsendungen nach der ganzen Schweiz franco.

Als Maass genügt Angabe der Tailenweite. [3702]

— Modes. —

Sehr grosse Auswahl eleganter, sowie einfacher **Sommerhüte** für Damen und Kinder, auch **Trauerhüte** hält auf Lager Das **Mode-Geschäft** von **L. Künzler-Graf** Neugasse, **St. Gallen**. [3957]

Lehrstelle-Gesuch.

3997] Wo kann ein gut erzogener, arbeitssamer **Waisenknabe** unentgeltlich oder unter ganz bescheidenen Bedingungen bei einem tüchtigen, rechtschaffenen Lehrmeister die **Zuckerbäckerel** oder auch das **Kochen** erlernen?

Gefl. Offerten richte man unter Chiffre **L. A. Z. 3997** an die Expedition d. Bl.

Goldene Medaille:

Weltausstellung Antwerpen 1885.

CHOCOLAT



SUCHARD 3614
NEUCHÂTEL (SUISSE)

Aechten Bienenhonig

von den Jahrgängen 1884 (weisslichgelb) und 1885 (röthlichgelb), beides sehr schöne und gute Qualitäten, in Blechbüchsen von ca. 5, 25 und 30 Kilos, verkauft (so lange der Vorrath reicht) zu **Fr. 2 per Kilo** (Gefässe und Verpackung extra)

Emil Laué, Bienenzüchter

3852] in **Wädg. Aargau**.

NB. Die schönen, starken Blechbüchsen, welche zwar in den meisten Haushaltungen sehr willkommen sind, werden gegen Retournachnahme gerne zurückgenommen.

CHOCOLAT KLAUS

LOCLE.
Goldene Medaille
Weltausstellung Antwerpen 1885.
Von anerkannt vorzüglicher Qualität in allen Sorten. (H 410 J)
Löslicher Cacao
empfehlenswerth durch seine Reinheit, Nährkraft, seinen feinen Geschmack und feines Aroma, sowie seine rasche Zubereitung und ausserordentlich billigen Preis. [3737]
Verkaufsstellen überall.

3947] Pension (M5520Z)

Vaucher, Lehrer, **Verrières**.
Erlernung der französischen Sprache für Jünglinge von 14—16 Jahren.

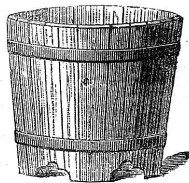
Für den Familientisch:



[3862]

Garantirt waschächte, nach aller-
neuesten Dessins bedruckte
Sommerstoffe
in grossartigster Auswahl à 40 Cts. per
Elle oder 65 Cts. per Meter bis Fr. 1.25
per Meter versenden in einzelnen Metern,
Roben, sowie in ganzen Stücken portofrei
in's Haus [3990]
Oettinger & Co., Centralh., Zürich.
P. S. Muster-Collectionen bereitwilligst
und neueste Modelbilder gratis.

Fabrikation
von [3988]
St. Galler
Hand- u. Maschinen-Stickereien.
Specialitäten:
Lieferung oder nur Stücken ganzer
Aussteuern.
Grosse Auswahl in Mouchoirs,
Gestickte Roben jeglichen Genres,
Weisse und farbige Vorhänge.
A. Lutz
Vadianstr. 19, St. Gallen.



Pflanzen-Kübel
für's Freie
von Eichenholz, solid und von gefälliger Form.
Salon-Kübel
aus Eichen- oder Nussbaumholz, mit
vernickeltem Beschlag, sehr elegant
(Ma 1502 Z) offerirt [3975]
F. Wyss Sohn, Solothurn.
Preisverzeichnisse gratis und franco.

Die praktische
Dampf-Waschmaschine.
Die beste Stütze der Hausfrau.
Spart Zeit, Seife u. Brennstoff.
Schont die Wäsche. Auf jeden Herd
passend.
Preis Fr. 40, 50, 60—100.
In kurzer Zeit starke Verbreitung.
Zu beziehen in allen grossen Eisen-
handlungen. [3794]
G. Leberer in Töss.
Muster-Exemplare zur Einsicht in der
Specialitäten-Handlung (Katharinen-
gasse 10); St. Gallen.

Sommerpantoffeln
mit Schnürsohlen
bestens assortirt, von 80 Ct. die Espadrilles
und Fr. 1.50 bis Fr. 2.50 die Pantoffeln
mit starkem Contrefort.
Breite, schöne Schnürsohlen
= Wiederverkäufern Rabatt =
empfiehlt bestens
D. Denzler, Seiler, Zürich,
[3928] Sonnenquai 12 u. Rennweg 58.

Knaben-Institut
Burion et Mermod
in Clendy-Yverdon (Vaud).
Gründlicher Unterricht in den neueren
Sprachen, Handelswissenschaften u. s. w.
Freundliches Familienleben. Liebliche
und gesunde Lage. Mässiger Preis.
Prospekte und Referenzen beim
[3930] Direktor: **F. Burion.**

Elegante Damen-Jaquets in halbloser Façon für die
Frühjahrs-Saison liefern in
schwarzen und farbigen neuesten Stoffarten von Fr. 9. — an [3705]
Auswahlsendungen bereitwilligst franco
St. Gallen **Wormann Söhne** **St. Gallen**
Marktplatz Stadtschreiberei

Migräne-Elixir. Durch zahlreiche Atteste anerkannt, das beste und zuver-
lässigste Mittel gegen Migräne und Kopfschmerzen jeglicher
Art. Flacon Fr. 2.50.
Garantirt reines Kaffee-Extract. Feinster Kaffee in Extractform.
1 Fläschchen à Fr. 1.50 ist hin-
reichend zur Darstellung von 25 bis 30 Tassen vortrefflichen Kaffees.
Goldmelissen-Spiritus. Bewährtestes Hausmittel bei Ohnmachten, Schwin-
del, Uebelkeiten, Blähungen, Magenschmerzen etc.
Flacon Fr. 1.50.
Bay-leaf-water. Entfernt dauernd die lästigen Kopfschuppen und befördert
in hohem Masse den Haarwuchs. Flacon Fr. 1.50.
Toiletten-Essig. 1 Kaffeeöffel voll täglich unter das Waschwasser gemischt,
verhütet das Auftreten von Mitesser, Laubflecken etc. und
gibt einen sehr schönen Teint. Flacon Fr. 1.25.
Zahnpasta. Verhindert bei täglichem Gebrauch das Krankwerden der Zähne,
verhütet Zahnschmerzen, verleiht den Zähnen ein blendend weisses
Aussehen und beseitigt dauernd jeden üblen Geruch im Munde. Sch. 75 Cts.
Zu beziehen von [3867]
B. & W. Studer, Apotheker in Bern.
Nur acht, wenn mit unserer Firma und Schutzmarke versehen. Emballage gratis.

Die Hafersuppe
die gesündeste, über 100 Jahre lang erprobte
Volksnahrung!
Viel besser und bedeutend billiger als die angepriesenen „Leguminosen“!
Die besten, gesündesten und billigsten
Produkte für Suppen
sind die in der ganzen Schweiz und im Ausland sehr beliebten, aus
geröstetem Prima-Hafer, ohne chemische Manipulation, ohne irgend welche
Beimischung, durch eigenes Verfahren gerösteten, rein u. sauber hergestellten
Suppenhaferkernen, Hafergrütze, Hafergriese und
Hafermehle vom Hause
MARTIN & MARGUERAT
Fabrik in Torrent bei Cormoret
(Bernischer Jura).
Einfache, schnelle Zubereitung, nochmaliges Rösten überflüssig!
Schmackhaft, nahrhaft, gesund, gut verdaulich!
Silberne Medaille (höchste Auszeichnung) Weltausstellung
Antwerpen 1885.
Diplom 1. Klasse (höchste Auszeichnung) Kochkunst-Ausstellung
Zürich 1885. [3686]
Vorräthig in den meisten Kolonialwaaren-, Spezerei- und Droguerie-
Handlungen, Konsumvereinen, Comestibles-, Delikatessen- u. Mehlhandlungen.
Man beachte unser Firma-Tableau in den Verkaufslökalen.

! Geröstete Cafés!
Erste Schweizer Heissluft-Café-Brennerei
Herzer & Ruof, Staad-Rorschach
liefert nach eigenartigem Brennsystem hergestellte,
geröstete Cafés, wodurch Aroma und Kraft erhalten
bleiben. — Zu haben in den meisten grösseren Colo-
nial- und Spezereiwaaarengeschäften sämtlicher
Kantone der Schweiz. [3801]

SARGE kl. v. fr. 2. gr. v. fr. 10
feinere v. fr. 50 an
Leichen- & Graber-Schmuck
Ausstattung, Gross & detail, Andenken
Grabsteine, Grabkreuze, Grabtafeln
E. HOFMANN
Sarge-Magazin ZÜRICH Bahnhofbrücke [3961]
Luxussärge
von 25 Fr. an.
Extra hochgeprägte
Sargverzierungen.

Separat-Abtheilung für
Herren- u. Knabenkleider,
Sommer Buxkin,
garantirt reine Wolle, decatirt und nadel-
fertig, 130 bis 140 cm. breit à Fr. 2.40
per Elle oder Fr. 3.95 Cts. per Meter
versenden in einzelnen Metern, sowie
ganzen Stücken portofrei in's Haus
Oettinger & Co., Centralh., Zürich.
P. S. Muster-Collectionen bereitwilligst
franco. [3989]

Knaben-Vélocipèdes.
Original!
Zu benützen
als 2- oder
3-rädriges
Vélocipèd u.
für jed. Alter
stellbar.
Neu!
Diese äusserst solid konstruirten Vé-
locipèdes können für's Alter von 6 bis
18 Jahren leicht höher und niedriger ge-
stellt und zugleich als zweirädrige
Vélocipèdes umgewandelt werden.
[3926]
J. Brosy,
Oberdorfstrasse 28, Zürich.

Unzähligen Patienten,
welche dem Fingerzeig der
Broschüre
Magen-Darmkatarrh
folgten, ward Hülfe und voll-
ständige Heilung v. dem trost-
losesten aller Uebel, dem Ver-
dauungsleiden.
Prospecte u. Broschüre sind
gegen Einsendung von 50 Rp.
zu beziehen von der [3277]
Poliklinik in Heide (Holst.),
Cesterweide.

MACK'S
DOPEL-STARKE
Gibt die schönste
Wasche.
Alleiniger Fabrikant **H. MACK in ULM** [4001]

Gestickte Roben,
sowie alle Arten
Hand- u. Maschinen-Stickereien,
liefert Unterzeichneter in eigenem Fabri-
kat unter billigster Berechnung. Auch
wird bei Zusendung von 4.30 m. Stoff jede
beliebige Maschinen-Stickerei in Seide,
Garn etc. sofort ausgeführt. Eine grosse
Auswahl Muster steht jederzeit zur ge-
fälligen Einsicht bereit. [3695]

R. Klee-Hohl, Broderies,
Heiden.
Bernerleinwand
für Hemden, Leintücher, Kissenanzüge,
Tischtücher, Servietten, Taschentücher,
Hand- und Küchentücher etc. wird in
beliebigen Quantitäten abgegeben von
[3758] **Walther Gyga, Fabrikant**
in Erlenbach bei Langenthal.
Muster stehen zu Diensten!

Haar-Restorerr.
Sicherstes und unschädliches Mittel, er-
grautes Haar die ursprüngliche Farbe
wieder zu geben. Erfolg garantirt.
Chinin-Haar-Balsam.
Bei wöchentlich mehrmaligem Gebrauch
das sicherste Mittel zur Erlangung eines
kräftigen Haarwuchses und zur Beseitigung
der Kopfschuppen. (M 113 G) [3652]
In Flacons à Fr. 2, resp. Fr. 1.25 bei
Clapp & Baumann, Droguerie z. Falken,
St. Gallen.

„Den besten Erfolg haben diejenigen Inserate, welche in die Hand der Frauenwelt gelangen.“

== Schwarze Cachemirs ==

unübertrefflich in Qualität und Billigkeit, liefern wir als Spezialität zu Fabrikpreisen. — Muster-Collection bereitwilligst. [3704]

St. Gallen
Marktplatz

Wormann Söhne

St. Gallen
Stadtschreiberei

== Das Knaben-Institut Villa Rosenberg ==

Neuhausen-Schaffhausen

nimmt dieses Frühjahr wieder neue Zöglinge auf, gerne auch jüngere Knaben. Gründlicher Elementar- und Realschulunterricht, verbunden mit sorgfältiger christlicher Erziehung und naturgemässer Förderung der Gesundheit. Vorbereitung für Handel und Industrie. Fremde Sprachen: Französisch, Englisch, Italienisch und Latein. Auskunft ertheilen: die Redaktion dieses Blattes, sowie Eltern ausgetretener Zöglinge und die Direktion: (O F 434) [3756]

Johs. Göldi-Saxer.

F. SCHERRER & Co.'s Medizinische Seifen
F. SCHERRER & Co.'s Glycerin-Seifen
F. SCHERRER & Co.'s Technische Seifen

Atteste der bekanntesten medizinischen Autoritäten.

Lieferanten
der eidgenössischen Armee.

Fabriken mit Dampfbetrieb in Schaffhausen.

F. SCHERRER & Co.'s Parfumerien
F. SCHERRER & Co.'s Fleck-Seifen
F. SCHERRER & Co.'s Oliven-Oele.

Zu haben bei allen Droguisten und Colonialwaarenhändlern.

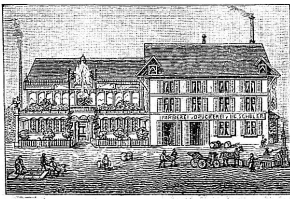
Um sich gegen Nachahmungen zu schützen, verlange man ausdrücklich
F. Scherrer & Co.'s Fabrikate.

== Vorhangstoffe ==

eigenes und englisch Fabrikat, crème und weiss in grösster Auswahl liefert
billigst das Rideaux-Geschäft von — Muster franco —
2590] Nef & Baumann, Herisan.

Chemische Waschanstalt & Kleiderfärberei von J. C. Schuler in Stammheim, Zürich.

Dépôts in:
Altstätten: Thüringer
zum Raben.
Bischofszell: im Bazar
Frauenfeld: Frau Thal-
mann-Wegelin.
Isikon: C. Boltshauser
Kriens: Schw. Weber,
Lingerie.
Mattwil: Fr. Brugger-
Opprecht.
Münster: Jul. Dolder,
Organist.



Müllheim: Wiesmann
zur Post.
Steckborn: Frei zum
Consum.
Solothurn: R. Ulrich,
Tuchhandlung.
Wängi: Debrunner,
Kleiderhandlung.
Winterthur: Fr. Zup-
finger (Diener-Zup-
finger, z. National,
Bahnhofstrasse.
Zürich: Zähringerstr.
Nr. 22.

Chemische Reinigung und Färberei aller Arten
Damenkleider, Möbelstoffe, Teppiche etc. etc. [3880]
Herrenkleider, die in der Farbe abgeschossen, werden nach neue-
ster Methode in ihren ursprünglichen Farben wieder aufgefärbt (aufgefrischt)
und ersetzen, wenn der Stoff noch gut ist, neue Anschaffungen vollständig.
Emballage, Säcke etc. werden mit sehr schönen und soliden
Dessins bedruckt und geben hübsche und billige Teppiche. (M 5384 Z)
— Preis für's Drucken ca. 10 Cts. per Quadratfuss. —
Aeusserst sorgfältige und billige Bedienung.
Per Post zugesandte Aufträge werden besonders prompt u. billig ausgeführt.

LIEBIG Company's
Fleisch-Extract
Nur aecht wenn jeder Topf
den Namenszug
in BLAUER FARBE trägt.

Begründer bei den Herren, für die Schweiz:
Weber & Aldinger L. Bernoulli
Zürich & St. Gallen. Basel.
Zu haben bei den grössten Colonial-
und Esswaaren-Händlern, Droguisten,
Apothekern etc.

== Pension Planta. ==

In Folge des Hinschieds ihres Vaters, Pfarrer Planta, haben seine Töchter ihr Mädcheninstitut nach dem reizend in äusserst gesunder Gegend gelegenen **Schlosse Rochette bei Moudon, Ct. Waadt**, verlegt. Ausser im Französi-
schen und den gewöhnlichen Unterrichtsfächern, wird den Eleven namentlich
Gelegenheit geboten, sich auch in allen Hansgeschäften auszubilden. Die unmittel-
bare Nähe bei Moudon gestattet, die dortige vorzügliche höhere Töcherschule
ebenfalls zu besuchen. Das Ziel der Erziehung im evangelischen Geiste ist mehr
auf das Nützliche, als Glänzende gerichtet. Pensionspreis jährlich Fr. 800. —
Referenzen und Programme stehen zur Verfügung. (H 1648 Z)
3950] — Telegramm-Adresse: **Planta Moudon.** —

Kleiderfärberei, Chemische Waschanstalt & Druckerei von C. A. Geipel

57 Gerbergasse — Basel — Greifengasse 20.
Filialen. Zürich: Münsterergasse 4. Bern: Theaterstrasse 6. Genf: Rue des Allomands 27.
Chemische Reinigung und Umfärben
v. Damen- u. Herrenkleidern, zertrennt od. unzertrennt, in vorzügl. Ausführung.
Umfärben von Möbelstoffen, Gardinen, Plüsch, Sammt,
Ressort-Färberei für seidene Kleider etc.
— Reinigen und Umfärben von Bettdecken, Strausfedern etc. —
Prospekte gratis und franco. [3883]

1895
Welt-Ausstellung
Antwerpen:
Goldene Medaille
und
Ehren-Diplom.
Kemmerich's Fleisch-Extract
zur Verbesserung von
Suppen, Saucen, Gemüsen;
cond. Fleisch-Bouillon
zur sofortigen Herstellung einer nahrhaften,
vorzüglichen Fleischbrühe ohne jeden
weiteren Zusatz;
Fleisch-Pepton, wohlgeschmeckendstes u. leichtest
assimilirtbares Nahrungs- u.
Stärkungsmittel für Magenranke, Schwache und
Reconvalescenten.
Man verlange nur echte **Kemmerich'sche Fleisch-Präparate!**
Vorräthig in den Colonial- u. Delicatesswaaren-Handlungen, bei Droguisten u.
Apothekern; **Kemmerich's Fleisch-Pepton hauptsächlich belletzeren**
[3859] (H 08549)

Der ächte Bernhardiner Alpenkräuter-Magenbitter

von
Wallrad Ottmar Bernhard in Zürich
ist die Quintessenz der besten aromatischen Kräuter und Wurzeln der
schweiz. Alpenflora. Von den Herren Universitätsprofessoren Ober-
medizinrath **Dr. L. A. Buchner, Dr. Wittstein, Dr. Kayser**
und vielen Aerzten geprüft und wegen seiner Magen und Verdauung
stärkenden, Appetit erzeugenden, blutreinigenden und regenerierenden
Eigenschaften als bestes diätetisches Hausmittel empfohlen. [3863]
Zu haben in Flaschen à Fr. 2 und Fr. 3. 50 in den Apotheken,
Droguen und bekannten Dépôts: in **St. Gallen bei P. L. Zollikofer**
zum „Waldhorn“ und in sämtlichen Apotheken.
Man achte auf Firma und Fabrikmarke.

Hôtel & Pension Lützelau bei Weggis

ist eröffnet. Höflichst empfiehlt sich (M a 1420 Z)
3922] **Dolder-Ehrenbolger.**

== Glacé-Handschuh-Fabrik ==

Filiale: **J. BÖHNY** Filiale:
St. Gallen **Basel**
Marktplatz. Gerberg., Hôtel Central.
Weinplatz — ZÜRICH — Weinplatz.
Fabrikation **Grosses Lager**
aller Sorten aller Sorten
Leder-Handschuhe. **Stoff-Handschuhe.**

Eigener neuer
Handschuhschnitt, „System Victoria“ ohne Seitennaht,
— Handschuhe werden auch nach Mass angefertigt. — [3952]
passt vorzüglich.

CHOCOLAT & CACAO
AMÉDÉE KOHLER & FILS
LAUSANNE (SUISSE)
[Spécialité de Chocolat à la Noisette.]
Goldene Medaille
Antwerpen 1885.
[3025]